



Umgang mit Bildern

Die Bilder dürfen nur in den Räumen der entleihenden Person aufbewahrt und nicht an Dritte weitergegeben werden.

Die entleihende Person ist verpflichtet, Bilder und sonstiges Zubehör sorgfältig zu behandeln und vor Beschädigungen zu schützen. Durch Unterschreiben des Leih Scheines werden die Leihbedingungen anerkannt.

Wenn Sie sich für ein Bild entschieden haben, gibt es einige wichtige Aspekte zu beachten:

Alle Gemälde und Grafiken müssen vor Schäden durch unsachgemäßes Angreifen, Hängen, Lagern, Verpacken und Transportieren bewahrt werden.

Für den Transport werden Gemälde in der KUNSTSAMMLUNG fachgerecht mit Luftpolsterfolie verpackt. Für Grafiken stehen spezielle Verpackungskartons zur Verfügung. Nur diese Verpackungen dürfen für den Transport verwendet werden. Bitte beachten Sie, dass Bilder nicht mit einspurigen Fahrzeugen, am Autodach oder in einem offenen Anhänger transportiert werden dürfen. Bei der Fixierung der Bilder im Auto bitte keine festgezogenen Gurte verwenden. Beachten Sie im Zusammenhang mit dem Transport auch unsere Transportbestimmungen in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Während sich das Bild bei Ihnen befindet, bewahren Sie bitte das Verpackungsmaterial an einem trockenen und sauberen Ort auf. Die Bilder müssen in der Originalverpackung zurückgegeben werden.

Um keine Fingerabdrücke an Bilderrahmen oder Gemäldeändern zu hinterlassen, ist das Anziehen der weißen Baumwollhandschuhe, die von der Artothek zur Verfügung gestellt werden, unbedingt notwendig.

Bitte tragen Sie das Gemälde nicht an der oberen Rahmenleiste, da sich diese durch das Eigengewicht des Bildes lösen kann, sondern an den beiden vertikalen Leisten, wobei die Bildvorderseite zu Ihnen zeigt. Wichtig ist, dass die Bilder nicht aus dem Bilderrahmen genommen werden.

Haben Sie zu Hause einen Platz für Ihr Bild gefunden, beleuchten Sie es bitte nur indirekt und vermeiden Sie direktes Sonnenlicht, um ein Ausbleichen der Werke zu verhindern. Weiters dürfen die Bilder aus konservatorischen Gründen nicht in stark verrauchten Räumen aufgehängt werden.

Schäden, die durch fahrlässiges Verhalten entstehen, sind nicht durch die Versicherung abgedeckt.

Die Restaurierung und Konservierung der Werke in der KUNSTSAMMLUNG erfolgt durch fachkundige RestauratorInnen.